

ROBOTIK IST DEIN THEMA? WIR BEI FRAUNHOFER BIETEN DIR AB SOFORT EINE SPANNENDE TÄTIGKEIT IM BEREICH ROBOTIK UND KOGNITIVE SYSTEME ALS

# WISSENSCHAFTLICHE HILFSKRAFT FÜR 3D SENSORIK UND DEEP LEARNING

Das Fraunhofer-Institut für Materialfluss und Logistik (IML) gilt als erste Adresse in der ganzheitlichen Logistikforschung. Wir unterstützen Unternehmen jeder Branche und Größe bei allen Fragen hinsichtlich des Materialflusses und der Logistik. Als Teil einer der führenden Organisationen für angewandte Forschung in Europa bieten wir engagierten Bewerberinnen und Bewerbern anspruchsvolle Aufgaben mit Verantwortung und Gestaltungsspielraum.

Die Abteilung Robotik und Kognitive Systeme führt logistische Industrie- und Forschungsprojekte durch und beschäftigt sich mit Technologieberatungen, entwickelt Konzepte zur Automatisierung und setzt diese in Prototypen um.

## Was Du bei uns tust

- Konzeptionierung und Umsetzung von Algorithmen zur Objekterkennung in Kamera- oder LiDAR-Daten
- Erweiterung bestehender Objekterkennungsalgorithmen für neue Use-Cases in der Robotik
- Experimentelle Validierung an realen Daten eines Roboters

## Was Du mitbringst

- Gute Programmierkenntnisse in C++ oder Python
- Kenntnis etablierter Algorithmen zur Objekterkennung in Kamera- oder LiDAR-Daten
- Erste Erfahrungen im Umgang mit ROS, tensorflow, pyTorch
- Idealerweise bereits tiefes Verständnis von neuronalen Netzen zur Objekterkennung
- Teamfähigkeit und selbständiges, zielorientiertes Arbeiten
- Gute Kenntnisse der englischen Sprache in Wort und Schrift
- Fortgeschrittenes Bachelor- oder Master-Studium im Bereich der Informatik, Mathematik, Physik oder einer Ingenieurwissenschaft.

## Was Du erwarten kannst

- Eigenständige wissenschaftliche Arbeit mit konkreter praktischer Relevanz
- Einblicke in die Entwicklung autonomer mobiler Roboter
- Flexible Arbeitszeiten mit Möglichkeit zum Home-Office

Wir wertschätzen und fördern die Vielfalt der Kompetenzen unserer Mitarbeitenden und begrüßen daher alle Bewerbungen – unabhängig von Alter, Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion, Weltanschauung, Behinderung sowie sexueller Orientierung und Identität. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 10 bis 19 Stunden.

Mit ihrer Fokussierung auf zukunftsrelevante Schlüsseltechnologien sowie auf die Verwertung der Ergebnisse in Wirtschaft und Industrie spielt die Fraunhofer-Gesellschaft eine zentrale Rolle im Innovationsprozess. Als Wegweiser und Impulsgeber für innovative Entwicklungen und wissenschaftliche Exzellenz wirkt sie mit an der Gestaltung unserer Gesellschaft und unserer Zukunft.

**Haben wir Dein Interesse geweckt? Dann bewirb Dich jetzt online mit Deinen aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen. Wir freuen uns darauf, Dich kennenzulernen!**

Fragen zu dieser Position beantworten Dir gerne:

Christopher Rest

Tel: +49 231 9743 327

[christopher.rest@iml.fraunhofer.de](mailto:christopher.rest@iml.fraunhofer.de)

Jonas Stenzel

Tel: +49 231 9743 118

[jonas.stenzel@iml.fraunhofer.de](mailto:jonas.stenzel@iml.fraunhofer.de)

Bitte bewirb Dich ausschließlich online über das von uns auf dieser Seite zur Verfügung gestellte Bewerbungsformular:

<https://jobs.fraunhofer.de/job/Dortmund-WISSENSCHAFTLICHE-HILFSKRAFT-FÜR-3D-SENSORIK-UND-DEEP-LEARNING-44227/850904201/>

---